

Fach: WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIE

Fachspezifische Kompetenzen

1. die Struktur und den Wandel der Wirtschaft analysieren, die Merkmale der Wirtschaftssektoren in unterschiedlichen Räumen erkennen, vergleichen und verstehen
2. Auswirkungen wirtschaftlicher Aktivitäten auf Gesellschaft und Umwelt beschreiben, verstehen und beurteilen
3. Aspekte der Globalisierung analysieren, Akteure der Weltwirtschaft erkennen und die Vernetzung der Weltwirtschaft sowie deren Auswirkungen einschätzen
4. Konsumententscheidungen und ihre Auswirkungen verstehen und diese Erkenntnisse im Sinne der Nachhaltigkeit und globalen Verantwortung im Alltag umsetzen
5. bevölkerungsgeografische Prozesse im globalen Kontext verstehen, beschreiben und in ihren Auswirkungen beurteilen sowie Verständnis und Toleranz für andere Kulturen entwickeln
6. Konfliktfelder in Wirtschaft und Weltpolitik erfassen und erklären

Übergreifende Kompetenzen

- a. Lern- und Planungskompetenz
- b. Kommunikations- und Kooperationskompetenz
- c. Vernetztes Denken und Problemlösekompetenz
- d. Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
- e. Informations- und Medienkompetenz
- f. Kulturelle Kompetenz und interkulturelle Kompetenz

Fertigkeiten	Kenntnisse	Lerninhalte	Querverweise zu anderen Fächern	Bezug zu		Methodisch-didaktische Hinweise
		3. Klasse		fachspezifischen Kompetenzen	übergreifenden Kompetenzen	
Raumorientierung weiterentwickeln sowie die Anwendung digitaler Medien vertiefen	Topographie, traditionelle und neue geographische Arbeitstechniken	- Physische und politische Gliederung Europas - Physische und thematische Karten lesen - Lesen und interpretieren von Diagrammen	Informations- und Kommunikationstechnologie (=IKT)	1	a, b, c, e	Die Fertigkeiten und Kenntnisse werden durch verschiedene Unterrichtsmethoden erreicht, wobei sie dem Thema angepasst innerhalb einer Unterrichtseinheit variieren. ✓ Unterrichtsgespräch ✓ Einzelarbeit ✓ Partnerarbeit ✓ Offene Lernformen
Anhand von Fallbeispielen die Merkmale und die Entwicklung der	Strukturelle Merkmale der Wirtschaftssektoren	- Raummodelle am Beispiel Europas (Aktiv- und Passivräume) - Der primäre Sektor	Volkswirtschaft	1, 2, 3, 4, 5, 6	a, b, c, d, e	

Wirtschaftssektoren verdeutlichen		➤ Bewässerungslandwirtschaft in Spanien ➤ Fischerei – Fallbeispiel Island ➤ Holzwirtschaft in Finnland	Betriebswirtschaft und Geopolitik			
Strukturelle wirtschaftsgeographische und geopolitische Grundlagen und Veränderungen erfassen und analysieren	Grundlagen, Struktur und Entwicklung der Wirtschaft Europas und der Welt	- Der sekundäre Sektor ➤ Industrie im Wandel – Standorte im Wandel ➤ Cluster am Öresund - Der tertiäre Sektor ➤ Tertiärisierung ➤ Finanzmetropole Frankfurt am Main ➤ Wachstumsbranche Tourismus				
Die Standorte von Unternehmen verorten und deren Lage als Folge unterschiedlicher Standortfaktoren verstehen	Einfluss von Geofaktoren und Standortfaktoren auf wirtschaftliches Handeln und räumliche Verteilungsmuster	- Die Ökozonen Europas: ➤ Die subtropische Zone ➤ Trockene und feuchte Mittelbreiten ➤ Boreale Kalt- und polare Eiszone		1, 2, 3, 4, 6	a, b, c, e	
Die Entwicklung und Struktur wichtiger Weltwirtschaftsblöcke beschreiben, das Wirken von Akteuren der Weltwirtschaft beurteilen und die Folgen der Globalisierung abwägen	Weltwirtschaftsblöcke bzw. Weltwirtschaftsräume, Globalisierung, multinationale Konzerne	- Europäische Integration (EU): Geschichte, Bedeutung und Ziele, Freier Verkehr durch Europa	Rechtskunde Volkswirtschaft	1, 2, 3, 5, 6,	a, b, c, d, e	
Das Leitbild der Nachhaltigkeit verstehen, globales Denken durch lokale Handlungen umsetzen	Ressourcen und ihre Endlichkeit, nachhaltige Nutzung, Problemfelder der Zukunft	- Tourismus am Beispiel Alpenraum - Folgen des Massentourismus und Möglichkeiten der nachhaltigen Entwicklung - Mallorca: Leben auf zu großem Fuß		1, 2, 4, 6	a, b, c, d, e	
Ursachen und Folgen des demographischen	Demographischer Wandel, bevölkerungsgeographische	- Urbanisierungsprozesse in Europa anhand ausgewählter Beispiele		1, 2, 5, 6	a, b, c, d, e, f	

Wandels und der Verstädterung verstehen, beschreiben und ihre Auswirkungen auf die Wirtschaft beurteilen	Prozesse, Urbanisierung					
Andere Kulturen und Lebenswelten verstehen, Verständnis und Toleranz entwickeln	Migration und interkultureller Dialog	- Minderheiten in Europa	Rechtskunde	1, 2, 5, 6	a, b, c, d, e, f	
Globale Disparitäten erkennen, verstehen und analysieren, verschiedene Kennzahlen der Entwicklung anwenden und kritisch hinterfragen, verschiedenen Entwicklungsstrategien erörtern und bewerten	Globale Entwicklungsunterschiede, Kennzahlen der Entwicklung, Entwicklungstheorien und -strategien	- Räumliche Disparitäten innerhalb der EU	Volkswirtschaft Betriebswirtschaft und Geopolitik	1, 2, 3, 4, 5, 6	a, b, c, d, e, f	
Berichte aus Medien analysieren, kritisch auswerten und präsentieren	Konfliktfelder in Wirtschaft, Umwelt, Politik und Gesellschaft	- Aktuelle Entwicklungen und Ereignisse (bei den behandelten Inhalten sowie bei gegebenen Anlässen)		6	a, b, c, d, e, f	

Bewertungskriterien

Bei der Bewertung der Fähigkeiten, Kenntnisse und Leistungen der Schüler werden vor allem folgende grundlegende Lernziele berücksichtigt:

- Beherrschung des räumlichen Überblicks
- Korrekte Anwendung der Fachsprache im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Grad der Klarheit in der Wiedergabe der wesentlichen Inhalte und in der Gedankenführung
- Schlüssige, klare Argumentationsweise
- Sachbezogene und zielbewusste Ausführung von Arbeitsaufträgen unter Verwendung zweckmäßiger Arbeitsmethoden
- Fähigkeit, Karten, Diagramme, Statistiken, Karikaturen und Bilder zu lesen und zu interpretieren
- Fähigkeit des Erkennens und Aufzeigens von Zusammenhängen und der Übertragung erfasster Gesetzmäßigkeiten auf andere Räume und Gegebenheiten (Transfer)

- Kritisches Hinterfragen von Informationen
- Beschaffung und Einbau aktueller Informationen zur Erarbeitung und Vertiefung von Lerninhalten

Bewertungsmodalitäten

In die Bewertung werden vor allem einbezogen:

- Mündliche Prüfungsgespräche
- Tests, die nach einem klar dargelegten Punktesystem bewertet werden, wobei die Noten in Prozent der erreichten Punkte vergeben werden
- Grad der aktiven Mitarbeit im Unterricht
- Fallweise Arbeitsaufträge (einzeln oder in Gruppen), wobei die Gewissenhaftigkeit der Informationsbeschaffung und ihre Verarbeitung sowie die Darlegung der Ergebnisse bewertet werden
- Fallweise schriftliche Arbeiten zu wirtschaftsgeographischen Themen, wobei Fachkenntnisse, Argumentationsweise und Ausdruck bewertet werden
- Teilweise fachübergreifende Arbeiten